



Chef der Torrichter

TSV Kampfrichterwesen
Bezirk IBK Nord
Stand 30. November 2006
Erstellt von
Brigitte Winkler und Klaus Spiegl

Bedeutung der Aufgabe des Chefs der Torrichter



- Dem Chef der Torrichter fällt im Rahmen der Organisation eines Rennens eine zentrale Aufgabe zu – er kann wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beitragen
- Er organisiert und überwacht den Einsatz der TorrichterInnen
- vermerkt deren Namen sowie die ihnen zugewiesenen Tore
- überzeugt sich, dass alle ihre Aufgaben kennen
- weist jedem/r TorrichterIn seinen/ ihren Standort und die zu kontrollierenden Tore zu
- übergibt ihm/ihr das benötigte Material wie Torrichterkarte, Bleistift, Papier für Skizzen etc.
- sammelt nach Beendigung des Wettkampfes die Torrichterkarten ein, um sie - geordnet nach Tornummern - dem CHKR bzw. Schiedsrichter zu übergeben

Wichtige Arbeiten in der Vorbereitung

- Zeitgerechte Schulung und Information von geeigneten TorrichterInnen
- Einladung einer ausreichenden Anzahl von TorrichterInnen
- Professionelle Vorbereitung/ Bereitstellung aller erforderlicher Unterlagen – geeignet für den rauen Einsatz in unseren Tiroler Bergen
- Bereitstellung von Torrichterwesten – Sicherheit und Motivation
- Bereits bei der Mannschaftsführersitzung sollte er sich erkundigen wie viele Tore ausgesteckt wurden und die Anzahl der zur Verfügung stehenden Torrichter bekannt geben
- Am Renntag sollte der Chef der Torrichter bereits vor Beginn der Besichtigung den Kurs abfahren, sich ein Bild darüber machen, welche Tore kritisch sind und die vorläufige Einteilung der Torrichter vornehmen
- Die Verpflegung der TorrichterInnen während des Rennens sicher stellen

Wichtige Arbeiten kurz vor dem Rennen

- Rechtzeitig vor Beginn des Rennens mit den TorrichterInnen den Treffpunkt vereinbaren
- TorrichterInnen nochmals über die Aufgaben zu unterrichten
- Handling der Torrichterkarten zu erklären
- Erläuterungen von schwierigen Passagen
- Verhalten nach Beendigung des Rennens bekannt geben
- Er weist die Torrichter nochmals darauf hin, dass Sie – wenn möglich – die Tore des Torrichters oberhalb und unterhalb ihrer eigenen Tore auch beobachten
- Er begleitet die Torrichter zu den zugewiesenen Toren
- Hier soll er den Namen und die dazugehörige Tornummer in eine Liste eintragen und dem Torrichter bei der Auswahl des günstigsten Standortes behilflich sein (Sturzraum, Übersicht....).

Wichtige Arbeiten während dem Rennen



- Während des Rennens beobachtet der Chef der Torrichter den Lauf von verschiedenen Standpunkten aus, um seinen Torrichtern eventuell mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. (Dies umfasst auch die kurzfristige Vertretung eines Torrichters, sollte dieser einem natürlichen Bedürfnis nachgehen müssen.)
- Persönlich die TorrichterInnen aufsuchen – motivieren, danken, hinweisen, usw. – Vereinbarungen wiederholen
- Bei Rennen mit 2 Durchgängen, verbleiben die Torrichter an Ihren Standorten, bzw. haben sie sich rechtzeitig vor Beginn des 2. Laufes wieder dort einzufinden.
- Vor Ende des Rennens befindet sich der Ch.d.T. rechtzeitig wieder am Start um sofort nach dem letzten Läufer die Torrichter-Karten einzusammeln. Die Torrichter begeben sich dann auch am schnellsten Weg in den Zielraum und warten dort auf die „Entlassung“ durch den Ch. d. T.

Zusammenfassung



- Schulung und Information von TorrichterInnen
- Zeitgerechte Einladung von verlässlichen Mitarbeitern
- Geeignete Unterlagen vorbereiten
- Torrichterwesten und Verpflegung sicher stellen
- An der Mannschaftsführersitzung verpflichtend teilnehmen
- Rechtzeitigen Treffpunkt vor dem Rennen vereinbaren
- Unterrichten und Einweisen der TorrichterInnen
- Laufend persönlich mit den TorrichterInnen Kontakt halten – informieren, motivieren, unterstützen, kontrollieren der Notizen/ Skizzen, Vereinbarungen wiederholen, Ansprechstelle sein, auch loben ist erlaubt, usw.
- Einsammeln der Kontrollpostenkarten – Kontrolle ist wichtig